Jugendliche sollen Berufswelt erkunden

32. Generalversammlung des Gewerbevereins Risch-Rotkreuz

155 Mitglieder stark ist zurzeit der Gewerbeverein Risch-Rotkreuz. Ihr Präsident Gregor Fuchs strebt für das nächste Jahr die Zahl 170 an.

Über hundert Mitglieder folgen jeweils den Einladungen des Gewerbeverein Risch-Rotkreuz, auch wenn sie mal mit anderen so etwa der Gemeinde oder den bürgerlichen Ortsparteien zusammen spannt. Absagen mussten erteilt werden, als die Pilatus Flugzeugwerke in Stans auf dem Programm stand, denn hier war die Teilnehmerzahl beschränkt. Das ging unter anderem aus dem Jahresbericht des Gewerbevereinspräsidenten hervor.

155 Mitglieder zählt der Gewerbeverein Risch-Rotkreuz zurzeit. «Bis nächstes Jahr streben wir ein Etappenziel von 170 Mitgliedern an», äusserte Vereinspräsident Gregor Fuchs. Er wurde zusammen



Der wiedergewählte Vorstand des Gewerbevereins Risch-Rotkreuz (v.l.): Frank Buchser (Beisitzer, Bauchef), Gregor Fuchs (Präsident), Carmen Huwiler (Projekte/Berufsbildung), Katharina Ruck (Kassier), Oskar Freimann (Aktuar, Vizepräsident) und Christian Berchtold (Beisitzer, Detaillisten).

mit seinen VorstandskollegInnen Oskar Freimann (Aktuar, Vizepräsident), Katharina Ruck (Kassier), Carmen Huwiler-Wismer (Projekte/ Berufsbildung), Frank Buchser (Beisitzer, Bauchef) und Christian Berchtold (Beisitzer Detaillisten) an

der Versammlung wieder gewählt. Mit dieser guten Crew – so Freimann – wird der Gewerbeverein vom 20. bis 22. November 2015 im Zentrum Dorfmatt eine Gewerbeausstellung mit 40 bis 50 Ausstellern durchführen. Vorab stehen

noch einige Aktivitäten heuer auf dem Programm. So findet am 28. August das Unternehmerzmorge mit der Gemeinde statt. Im Herbst ist die sechste Auflage des Berufserkundungstag geplant. «Es ist enorm wichtig, dass die jungen Menschen sich bei Firmen informieren und orientieren können», merkte Katharina Ruck an.

Zusammenarbeit mit Gemeinde

Der Gewerbeverein Risch-Rotkreuz nimmt auch Anteil am Geschehen in der Gemeinde. Von Carmen Huwiler erfuhr die grosse Schar der Versammlungsteilnehmer, dass der Verein bei der Auswahl der Weihnachtsbeleuchtung dabei sein konnte und fügte an: «Wir dürfen uns auf eine prächtige Beleuchtung freuen.» Auch setzte sich der Verein zusammen mit der Gemeinde für eine Poststelle im Industriegebiet Rotkreuz ein. «Ab Sommer soll es nun eine in Form eines Containers geben, die unbedient ist. Das wird sicher eine gute Sache», äusserte Gregor Fuchs. Er verwies zudem auf die neue Homepage (www.gewerberisch.ch), die mit jener der Gemeinde vernetzt ist. Firmen können sich hier ebenfalls präsentieren.

«Ab Sommer soll im Industriegebiet Rotkreuz eine unbediente Poststelle in einem Container eingerichtet werden.»